

## Die Trainer



**Alexander Fix**

- Diplom Sozialpädagoge (BA)
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®
- ROKT®-Trainer/Ausbilder
- Leiter der AKADEMIE



**Bernd Möhrle**

- Diplom-Pädagoge
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®
- ROKT®-Trainer/Ausbilder
- Kampfespieleanleiter®

**akademie**   
**EIGEN-SINN**

Akademie EIGEN-SINN  
Gewaltpräventionstrainings  
Pädagogische Fort- und Weiterbildungen  
Gartenweg 7  
72290 Loßburg  
Tel. 0 74 46 547 061  
Fax 0 74 46 547 063  
a.fix@kiwe-eigensinn.de

Eine Einrichtung der:  
Kinder- und Jugendwerkstatt  
EIGEN-SINN gGmbH Freudenstadt



## Anti-Aggressivitäts- training® (AAT®)

„Ein Leben ohne Gewalt“



„Man kann zwar kein neues Leben  
beginnen, aber täglich einen neuen  
Tag.“ (unbekannt)

## Zugänge

Verurteilte Gewalttäter ab 16 Jahren mit richterlicher Auflage oder Vermittlung durch Behörden oder andere am Verfahren beteiligte Stellen. Freiwillige Teilnehmer, die Veränderungsbereitschaft zeigen, diese müssen die Kosten selbst tragen.

In Zusammenarbeit mit der

Stiftung  
**akademie**   
**EIGEN-SINN**

Stiftung EIGEN-SINN  
Wölperwiesenweg 1  
72250 Freudenstadt  
Tel. 0 74 41 951 292  
Fax 0 74 41 951 262  
info@stiftung-eigensinn.de  
www.stiftung-eigensinn.de

**akademie**   
**EIGEN-SINN**

Ressourcenorientierte  
konfrontative Trainings **ROKT®**  
pädagogische Fort- und Weiterbildungen

„Menschliches Verhalten wird nicht von Bedingungen diktiert, die der Mensch antrifft, sondern von Entscheidungen, die er selber trifft.“ (Viktor Frankl)

## Themen/Inhalt

- Aggressivitätsauslöser:  
Was sind provozierende Situationen
- Aggressivität als Vorteil
- Selbstbild zwischen Ideal und Realität
- Neutralisierungstechniken
- Opferkommunikation und Perspektive
- Provokationstest: „Heißer Stuhl“

## Zielgruppe

Das Anti-Aggressivitäts-Training® (AAT®) ist für aggressive und gewalttätige Jugendliche und junge Erwachsene, Schläger, Hooligans, und Schläger aus multiethnischen oder monoethnischen Gangs, wo auch immer diese sich aufhalten oder auffallen, konzipiert.

Auf dem Hintergrund eines lerntheoretischen Konzepts trainieren Gewalttäter den Abschied vom Faustrecht und den Verzicht auf die Unterwerfungsidee.

## Kurzbeschreibung

Das AAT ist konzipiert für verurteilte und oder von anderen Konsequenzen bedrohten Gewalttätern ab 16 Jahren.

Es geht um:

- Konfrontative Auseinandersetzung mit Gewalt und Gewalttätern und den Opfern
- Konfrontation mit dem eigenen Verhalten
- Konfrontation mit der bisherigen Lebensführung
- Hilfe bei der Entwicklung einer gewaltfreien Lebensperspektive
- Umgang mit Risikofaktoren die zu Gewaltsituationen führen können
- Gewaltfreie Konfliktlösungsstrategien

## Methoden

- Konfrontation
- Fragebögen und Interviews
- Interaktionspädagogische Übungen und Spiele
- Sportliche, körperbetonte Spiele
- Rollen- und Theaterspiele
- Körpersprache
- Visualisierung von Befindlichkeiten, Haltungen und Meinungen
- Heißer Stuhl
- Biografiearbeit
- Intensivtage mit erlebnispädagogischen Elementen

## Dauer

Ca. 60 Stunden  
(einmal wöchentlich ca. 2,5 Stunden)  
über eine Gesamtdauer von 5-7 Monaten  
Hinzu kommen in der Regel noch zwei Intensivtage